



Stadt Halle (Saale)

23.07.2021

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 21.07.2021:

zu 10.1 **Antrag der Fraktionen DIE LINKE, Bündnis 90/ DIE GRÜNEN,
MitBürger & Die PARTEI und SPD zur Erstellung eines Aktionsplanes
zur Akzeptanz geschlechtlicher und sexueller Vielfalt
Vorlage: VII/2021/02849**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch Geschäftsordnungsantrag
des Oberbürgermeisters
in den
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss*

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung erarbeitet einen Aktionsplan zur Akzeptanz geschlechtlicher und sexueller Vielfalt in der Stadt Halle (Saale) für den Zeitraum 2022-2025 und legt diesen dem Stadtrat im Januar 2022 zur Beschlussfassung vor.
2. Die Erarbeitung dieses Aktionsplanes erfolgt in enger Abstimmung mit dem Arbeitskreis Queer Halle.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 21.07.2021:

**zu 10.2 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Prüfung weiterer Verkehrserschließungsmaßnahmen für das ehemalige RAW-Gelände und den Hauptbahnhof
Vorlage: VII/2021/02851**

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch Geschäftsordnungsantrag
des Oberbürgermeisters
in den
Ausschuss für Planungsangelegenheiten*

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die folgenden Maßnahmen im Zusammenhang mit der verkehrlichen Erschließung des Geländes des ehemaligen Reichsbahnausbesserungswerkes (RAW-Gelände) zu prüfen:
 - a. Zugang durch eine Verlängerung des Bahnhofstunnels nach Osten,
 - b. Verlegung des als Endhaltestelle geplanten 3. Gleises der Straßenbahn unter der westlichen Gleisbrücke auf das RAW-Gelände,
 - c. Errichtung eines Parkhauses auf den derzeit als Parkplatz genutzten Flächen östlich der Ernst-Kamieth-Straße,
 - d. Verbesserung des Parkplatzangebotes für Fahrräder auf dem Hans-Dietrich-Genscher-Platz durch Verlagerung des Zubringerverkehrs zum Bahnhof auf die Ostseite des Bahnhofes und die Nutzung der freiwerdenden Flächen für Fahrradabstellanlagen.
2. Der bisherige Gleisanschluss des RAW-Geländes ist im Sinne möglicher Nutzungen nach der Revitalisierung zu erhalten.
3. Die Ergebnisse der Prüfung sind dem Stadtrat im I. Quartal 2022 vorzulegen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

23.07.2021

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 21.07.2021:

**zu 10.3 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Aufstellung von Kunstwerken im öffentlichen Raum
Vorlage: VII/2021/02858**

Abstimmungsergebnis: **verwiesen**

*durch Geschäftsordnungsantrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
in den
Kulturausschuss*

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, eine Verfahrensweise zur Aufstellung von Kunstwerken im öffentlichen Raum zu entwickeln, die sicherstellt, dass die Kunstwerke einer Expertenbewertung hinsichtlich ihrer künstlerischen Qualität, verbunden mit einer Prüfung der Eignung des jeweiligen Aufstellungsortes, unterzogen werden.
2. Das Ergebnis wird dem Stadtrat bis spätestens Ende des Jahres 2021 vorgelegt.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

23.07.2021

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 21.07.2021:

**zu 10.5 Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Prüfung der Außenflächen der Leopoldina Nationalen Akademie der Wissenschaften zur öffentlichen Nutzung
Vorlage: VII/2021/02870**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch Geschäftsordnungsantrag
der Fraktion MitBürger & Die PARTEI
in den
Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung
und in den
Jugendhilfeausschuss*

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina e. V. über die öffentliche Nutzung von Teilen der Außenflächen am Standort Jägerberg 1, 06108 Halle (Saale) zu beraten. Denkbar wäre eine Nutzung nach Feierabend oder an Wochenenden als Freiflächen für junge Erwachsene. Die Verwaltung informiert den Stadtrat in der Sitzung am 29. September 2021 schriftlich über die Ergebnisse der Beratungen, insbesondere hinsichtlich Fragen der Nutzungsmöglichkeiten und -bedingungen sowie der Haftung.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

23.07.2021

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 21.07.2021:

**zu 10.6 Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Fortschreibung des Wirtschaftsförderungskonzeptes der Stadt Halle (Saale)
Vorlage: VII/2021/02871**

Abstimmungsergebnis: **verwiesen**

*durch Geschäftsordnungsantrag
des Oberbürgermeisters
in den*

Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den zuständigen Stadtratsgremien im Mai 2022 eine Fortschreibung des Wirtschaftsförderungskonzeptes zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.
2. Die Fortschreibung soll unter Berücksichtigung des Strukturstärkungsgesetzes für die Kohleregionen erfolgen sowie dazu genutzt werden, Aspekte der Nachhaltigkeit und Resilienz stärker im Konzept zu verankern.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

23.07.2021

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 21.07.2021:

**zu 10.7 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle & FREIE WÄHLER zur
Bereitstellung von kostenfreiem WLAN in kommunalen Sportstätten
Vorlage: VII/2021/02841**

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch Geschäftsordnungsantrag
der Fraktion Hauptsache Halle & Freie Wähler
in den
Sportausschuss*

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zu prüfen, in welchen kommunalen Sportstätten bereits kostenfreies WLAN verfügbar ist.
2. Darüber hinaus soll geprüft werden, wo und mit welchem voraussichtlichen finanziellen Aufwand WLAN in diesen Einrichtungen bereitgestellt werden kann.
3. Die Stadtverwaltung eruiert diesbezügliche Fördermöglichkeiten aus Landes-, Bundes- oder EU-Mitteln.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

23.07.2021

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 21.07.2021:

**zu 10.8 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle & FREIE WÄHLER zu Tiny House Siedlungen
Vorlage: VII/2021/02842**

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch Geschäftsordnungsantrag
der Fraktion Hauptsache Halle & Freie Wähler
in den
Ausschuss für Planungsangelegenheiten*

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zu prüfen, welche Flächen im halleschen Stadtgebiet für Tiny House Siedlungen geeignet sind.
2. Das Ergebnis der Prüfung wird dem Stadtrat bis zum 31.12.2021 vorgelegt.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

23.07.2021

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 21.07.2021:

**zu 10.9 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle & FREIE WÄHLER zur
Demontage von Verkehrszeichen an allen Zufahrtsstraßen zum
Marktplatz
Vorlage: VII/2021/02843**

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch Geschäftsordnungsantrag
der Fraktion Hauptsache Halle & Freie Wähler
in den
Hauptausschuss*

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Verkehrszeichen „Fußgängerzone“ und die Zusatzzeichen, die ein Befahren des Marktplatzes mit Fahrrädern zwischen 20 Uhr und 9 Uhr erlauben, zu entfernen.
2. Die Demontage dieser Zeichen hat bis zum 31.10.2021 zu erfolgen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 21.07.2021:

**zu 10.10 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Prüfung von
Luftfilteranlagen in Schulen und der Durchführung von
Modellprojekten
Vorlage: VII/2021/02866**

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch Geschäftsordnungsantrag
des Oberbürgermeisters
in den*

Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwiefern und unter welchen Bedingungen Luftfilteranlagen an halleschen Schulen eingebaut werden können. Bei der Prüfung sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

1. Die Prüfung der Möglichkeiten des Erwerbs und Einbaus von kommerziellen Luftfiltern sowie den Einbau von Low-Cost-Filtern (entworfen am Max-Planck-Institut für Chemie (MPIC) in Mainz). Dabei soll auf die räumlichen und baulichen Aspekte (Raumzuschnitt, Brandschutz, Möglichkeiten der Fensteröffnung ect.) an Schulen geachtet werden.
2. Mögliche Kosten für die Varianten „kommerzielle Lösung“, Low-Cost-Lüfter laut MPIC sind abzuschätzen und Finanzierungsmöglichkeiten sollen überprüft und mit den Schulen beraten werden.
3. Bei der Betrachtung soll auch eine mögliche Finanzierung durch Fördermittel und/oder durch Sponsoring (Schule, Elternvereine, Wirtschaft) geprüft werden.
4. Weiterhin ist die Einrichtung von Pilotprojekten in Kooperation mit interessierten Schulen anzustreben.

Die Prüfungen sollen mit Blick auf das Schuljahr 2021/22 vorgenommen und schnellstmöglich umgesetzt werden. Dem Stadtrat ist im 3. Quartal 2021 zu berichten.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

23.07.2021

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 21.07.2021:

**zu 10.11 Antrag der Fraktion der Freien Demokraten (FDP) zur Prüfung der
Zulassung von Bürohunden
Vorlage: VII/2021/02826**

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch Geschäftsordnungsantrag
der Fraktion Freie Demokraten im Stadtrat von Halle (Saale)
in den
Hauptausschuss*

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung soll Informationen einzuholen in welchem Rahmen die Zulassung von sog. Bürohunden ermöglicht werden kann. Aufgrund dieser Informationen wird die Verwaltung beauftragt geeignete Regelungen zur Zulassung von Bürohunden zu formulieren.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

23.07.2021

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 21.07.2021:

**zu 10.12 Dringlichkeitsantrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zum Kita-Portal der Stadt Halle (Saale)
Vorlage: VII/2021/02927**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird gebeten, eine Online-Anmeldung für Kitaplätze (Kitaportal) mit Beteiligung aller kitabetreibenden Trägern der Stadt Halle (Saale) – Eigenbetrieb und sämtliche Freie Träger – zu organisieren, die allen Eltern eine praktikable und übersichtliche Möglichkeit zur Anmeldung ihrer Kinder ermöglicht. Dazu soll sie den aktuellen Stand zur Einführung des Kitaportals in Fachworkshops präsentieren und das Portal gemeinsam mit den Freien Kitaträgern der Stadt so anpassen, dass sie sich in das bereits entwickelte System integrieren können. Die Bedürfnisse der Freien Träger sind hier ausreichend zu berücksichtigen. Somit kann eine längst überfällige Erleichterung der bisher unübersichtlichen Anmeldesituation entwickelt werden.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer